

Wollepark



Nachrichten

Ausgabe 3

Information zum Wohnquartier

Delmenhorst, im Dezember 2004

Sicherheitskonferenz im Wollepark: Der Wollepark ist sicherer als sein Ruf!

Am 11. November 2004 veranstaltete der Kriminalpräventive Rat (KPR) der Stadt Delmenhorst eine Sicherheitskonferenz im Wollepark. Mehr als 120 Besucher nutzten die Gelegenheit im Versammlungssaal der Westfalenstraße 6, mit der Polizei ins Gespräch zu kommen. Wichtige Sicherheitsthemen wurden angesprochen, aber auch einige Fehleinschätzungen bezüglich der Kriminalitätsdaten über den Wollepark wurden deutlich.

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Oberbürgermeister Carsten Schwettmann. Danach waren die Einschätzungen der Bewohner gefragt: Polizeidirektor Gerd Schütte bat die Anwesenden die Zahl verschiedener Delikte im Jahr 2004 (Januar bis September 2004) im Gebiet Wollepark und Nordwolle zu schätzen. So manche Schätzung lag jedoch deutlich über den Zahlen der Polizei:

- Körperverletzungen: 36 Fälle (Schätzungen von 50 bis 200),
- Fahrraddiebstähle: 14 Fälle (Schätzungen von 150 bis 400),
- Autoaufbrüche: 7 Fälle (Schätzungen von 30 bis 2500),
- Wohnungseinbrüche: 7 Fälle (Schätzungen von 20 bis 70),
- Raubdelikte: 4 Fälle (Schätzungen von 60 bis 75).

In der anschließenden Aussprache war besonders die Verkehrssicherheit ein wichtiges Thema. Die Anwohner des Gebiets ärgern sich vor allem über Raser in den „Dreißiger-Zonen“. Weiterhin wurden die Abfallproblematik und der allgemeine Wunsch nach mehr Polizeipräsenz diskutiert, sowie das Problem der freilaufenden Hunde im Parkgebiet thematisiert.

Polizeidirektor Schütte unterstrich die allgemeine Notwendigkeit, jede Straftat und auffällige Beobachtung der Polizei zu melden. Betont wurde, dass die Polizei in dieser Hinsicht auf die Mitwirkung der



Sicherheit - Ein wichtiges Thema im Wollepark

(Foto: H. Schilling, Delmenhorster Kreisblatt)

Bürger angewiesen sei. Bezüglich der Fahrraddiebstähle sei es wichtig, auch Präventionsangebote der Polizei, wie die Fahrradkodierung, zu nutzen.

Alle angesprochenen Themen des Abends wurden erfasst und wer-

den von den verantwortlichen Akteuren weiterverfolgt. Über weitere Ergebnisse der Sicherheitskonferenz und Maßnahmen, die von der Polizei ergriffen wurden, wird in der nächsten Ausgabe der „Wollepark Nachrichten“ berichtet.

Wollepark zan edildiğinden daha güvenli bir yerdir!

11 Eylül 2004 tarihinde kriminal önleyici kurul (KPR) Wollepark'da bir güvenlik konferansı düzenledi. 120'nin üzerinde ziyaretçi bu fırsatı polisle diyaloga girmek için değerlendirdi. Emniyet müdürü Schütte, dinleyicilerin Wollepark'daki çeşitli suç (haksızlık) sayısını değerlendirmelerini istedi. Bazı değerlendirmeler polisin beklediğinin çok daha üstündü gerçekleşti. Orada oturan sakinlerin teşvikleri anlaşıldı ve sorumlu kişiler tarafından takibe alındı.

Воллепарк более безопасен, чем о нем думают!

11 ноября 2004 года Совет по профилактике преступности (KPR) организовал конференцию в Воллепарке. Более 120 участников воспользовались возможностью общения с полицией. Начальник полиции Шютте предложил собравшимся оценить число правонарушений, совершаемых в Воллепарке. Некоторые оценки оказались существенно выше цифр, названных представителями полиции. Обращения жителей были записаны и переданы для дальнейшей работы ответственным сотрудникам.

Eine neue Freifläche für die „Hütte“: Die Ideen der Kinder und Jugendlichen werden umgesetzt



Aus der alten Freifläche wird eine neugestaltete Spiel- und Freizeitlandschaft



Gemeinsamer Spatenstich von Jugendhausbesuchern und Oberbürgermeister

Seit Ende Oktober ist die rund 800 Quadratmeter große Freifläche des Jugendhauses Sachsenstraße eine große Baustelle. Im Rahmen der „Gemeinschaftsinitiative Soziale Stadt“ (GISS) im Wollepark erhält die „Hütte“ eine neue Außenanlage.

Endlich werden die Ideen auf dem Gelände umgesetzt, die im Rahmen einer Zukunftswerkstatt Ende 2002 gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen des Jugendhauses gesammelt und mit den Bewohnern diskutiert wurden. Ab dem Frühjahr 2005 wird den Besuchern des Jugendhauses eine neugestaltete Spiel- und Freizeitfläche mit Kletterhügel, Fußballfeld und Basketballplatz zur Verfügung stehen. Zur Eröffnung plant das Jugendhaus im Frühjahr ein großes Fest.

Am 16. November 2004 besuchten Oberbürgermeister Carsten Schwettmann, der GISS-Beiratsvorsitzende Harald Groth und zahlreiche weitere Mitglieder des GISS-Beirates „Wollepark“ die Baustelle und informierten sich gemeinsam mit vielen Anwohnern, Eltern der Jugendhausbesucher und anderen Interessierten über die deutlich sichtbaren Fortschritte. Ein symbolischer Spatenstich des Oberbürgermeisters gemeinsam mit

Jugendhausbesuchern und ein großes Kuchenbuffet, organisiert vom Jugendhaus und engagierten Eltern, rundeten den Nachmittag ab.

„Kulübe“ (Hütte) için yeni bir boş alan

Ekim sonundan bu yana Sachsenstrasse'de bulunan gençlik yurdunun boş alanı, bir inşaat yeri olmuştur. „Topluluk inisiyatifi sosyal kent“ (GISS) çerçevesinde „kulübe“ye yeni bir dış tesis verilmiştir. Sonunda çocuklarla ve gençlerle birlikte paylaşılan düşünceler, gelecekte yapılacak bir atölyede gerçekleştirilecektir. 2005 ilkbaharından itibaren gençlik yurdu (evinin) ziyaretçilerinin, yeni geliştirilmiş bir oyun- ve boş vakit geçirme alanı emrinde olacaktır.

Новое свободное место для „Дома“

Сконца октября свободное пространство Дома молодежи на Заксен-штрассе стало строительной площадкой. В рамках „Общественной инициативы Социальный город“ (GISS) „дом“ получит новые открытые площадки. Наконец-то в жизнь воплощаются идеи о будущем, собранные в рамках рабочего семинара совместно детьми и подростками. С начала 2005 в распоряжении посетителей Дома молодежи окажутся новые площадки для игр и досуга.



LOS geht in die nächste Runde!

Das Förderprogramm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ (LOS) geht im Wollepark in die zweite Runde: Nachdem bereits im ersten Halbjahr 2004 zahlreiche Mikroprojekte in und um den Wollepark durchgeführt und werden konnten, starten in den kommenden Wochen und Monaten zahlreiche neue - aber auch einige bekannte - Projekte. Am 10. November 2004 tagte der für die Projektbewilligung zuständige Begleitausschuss und beschloss die Förderung von 14 Mikroprojekten.

Weitere Infos zu den Projekten gibt es beim Quartiersmanagement:

Nachbarschaftsbüro Wollepark Quartiersmanagement

Daniel Wölffe

Am Wollepark 2

27749 Delmenhorst

Tel. (04221) 123985

Fax (04221) 123984

Email:

quartiersmanager@hotmail.com

In dieser Ausgabe

Seite 1

Sicherheitskonferenz im Wollepark:
Der Wollepark ist sicherer als sein Ruf!

Eine neue Freifläche für die „Hütte“: Die Ideen der Kinder und Jugendlichen werden umgesetzt

LOS geht in die nächste Runde!

Seite 2

Ein Nachbarschaftszentrum für den Wollepark?

Die Zukunft des Programms GISS – Ab 2006 stellt das Land Niedersachsen wieder Fördermittel bereit

Lösung des Problems Kiosk

Die Zukunft des Wolleparcs – Wer ist Ansprechpartner im Wollepark?

Seite 3

Gemeinsame Aktion gegen den Müll in der Pommernstraße

Der Quartiersfonds Wollepark – Was ist das?

Das Frauenbüro informiert über das Gewaltschutzgesetz bei häuslicher Gewalt

Seite 4

Akteure des Wolleparcs stellen sich vor:

Die Hauptschule im Wilhelm-von-der-Heide-Schulzentrum

Die Realschule im Wilhelm-von-der-Heide-Schulzentrum

Termine / Impressum



Die „Westfalenstraße 6“ ist aus Sicht vieler Bewohner ideal als „Nachbarschaftszentrum Wollepark“ geeignet



Auf den Workshops wurden Vorschläge und Ideen gesammelt

Ein Nachbarschaftszentrum für den Wollepark?

Die „Westfalenstraße 6“ kennt eigentlich jeder im Wollepark: Bis 2000 war dort das AWO-Gemeinschaftszentrum untergebracht. Danach wurden die Räume durch die „Biblische Glaubensgemeinde“ genutzt. Seit mehr als einem Jahr stehen die Räumlichkeiten nun leer.

Im April und im Juni 2004 haben dort zwei Workshops mit interessierten Bewohnern des Wolleparkes stattgefunden, die sich mit der Frage beschäftigt haben, ob und wie die „Westfalenstraße 6“ als Nachbarschaftszentrum genutzt werden kann.

Es wurde deutlich, dass sich viele Bewohner ein Nachbarschaftszentrum wünschen und auch Lust haben dort aktiv mitzuwirken. Die Räume in der Westfalenstraße 6 wären dafür

optimal geeignet. Auf den Workshops wurde viele Vorschläge für Angebote, die dort stattfinden könnten gesammelt. Die zahlreichen Vorschläge reichen von einer Vermietung des Saals für private Feierlichkeiten über die Einrichtung einer Kleiderkammer bis hin zu einer Erweiterung des Sprachkurses im Quartier.

Teilnehmer der Workshops haben inzwischen ein „Organisationsteam Westfalenstraße 6“ gebildet. Sie arbeiten aktiv an der Umsetzung der gesammelten Ideen.

Die Räume in der Westfalenstraße 6 gehören der Stadt. Zurzeit wird geklärt, ob die Räume von den Bewohnern, dem Nachbarschaftsbüro Wollepark und dem Quartiersmanagement als Nachbarschaftszentrum genutzt werden können.

Wollepark için bir komşuluk merkezi?

„Westfalenstraße 6“ aslında Wollepark'daki herkesi tanıyor: Bir çok Wollepark sakini boş duran yerlerde bir komşuluk merkezi olmasını arzu ediyor ve orada aktif olarak birlikte çalışmak için can atıyor. Workshops için gerçekleştirilmesi beklen tekliyer için bir çok öneri değerlendirildi. Westfalenstraße 6'daki yerler şehre aittir. Şu an, bu yerlerin komşuluk merkezi olarak kullanılıp kullanılmayacağı, tartışılıyor.

Центр добрососедства для Воллепарка?

Адрес „Вестфален-штрассе 6“ в Воллепарке знает, наверное, каждый: Многие жители приветствуют открытие в пустующих помещениях Центра добрососедства и проявляют желание активно участвовать в его работе. На рабочих семинарах было собрано множество предложений о том, что этот центр мог бы организовать и предлагать людям. Помещения по адресу Вестфален-штрассе 6 находятся в собственности города. В настоящее время уточняется, возможно ли их использование в качестве Центра добрососедства.

Die Zukunft des Programms GISS Ab 2006 stellt das Land Niedersachsen wieder Fördermittel bereit

Im Juli erschütterten Pressemitteilungen die Stadtverwaltung und die Bewohner des Wolleparkes. Die Städtebaufördermittel und somit das Programm GISS sollten vom Land Niedersachsen gestrichen werden und somit wichtige öffentliche Fördermittel für die kommenden Jahre ausbleiben. Aufgrund des Sparkurses der Landesregierung mussten in allen Bereichen im Jahr 2005 Einsparungen vorgenommen werden. Das Land Niedersachsen trägt zu den Fördermitteln 1/3 der Finanzmittel bei.

Es gab viele Beschwerden von Städten und Gemeinden gegen diese Streichung der Fördermittel. Der GISS-Beirat „Wollepark“ hat sogar eine Petition an den Landtag zur Fortsetzung der Förderung gerichtet. Fest steht nun, dass die Aussetzung der Förderung für das Jahr 2005 beibehalten wird. Jedoch im Jahr 2006 soll die Förderung in allen Programmen wieder weitergeführt werden. Das heißt, dass wie geplant das Programm GISS fortgesetzt und ein Antrag für das Programm Stadtbau West gestellt werden kann. Für das kommende Jahr stehen noch Fördermittel aus den zurückliegenden Jahren bereit, so dass die Maßnahmen im Wollepark wie geplant umgesetzt

werden können. Also wird der schon so lange störende Kiosk abgerissen und interessierte Eigentümer können Fördermittel für Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden erhalten.

Programm GISS'nin geleceği

Temmuz ayında basın haberleri belediyeyi ve Wollepark sakinlerini sarstı. Sözü geçen Program GISS Niedersachsen eyaletinden silineceği ve böylelikle gelecek yıl için olan önemli resmi taşıma araçları verilmeyecekmiş. Taşıma araçlarının verilmemesi konusu ile alakalı bir çok şikayete karşılaşıldı. Emin olunan tek şey, 2006 yılında bu teşvikin tekrar gündeme geleceğidir. Yani bunun anlamı, Program GISS'nin aynı planlandığı gibi, Wollepark'da uygulanabilecek.

Будущее программы GISS

Появившиеся в июле газетные сообщения потрясли правительство города и жителей Воллепарка. В них утверждалось, что программа GISS будет вычеркнута из бюджета земли Нижняя Саксония с целью экономии на будущее значительных сумм муниципальных средств. Было много жалоб против вычеркивания из бюджета средств на социальное развитие. Решено было лишь, что в 2006 году программа социального развития будет возобновлена. Это означает, что, как и было запланировано, реализация программы GISS будет продолжена и в Воллепарке.



Der ehemalige Kiosk in der Straße „Am Wollepark“ wird abgerissen

Lösung des Problems Kiosk

Im November konnte nach zähen Verhandlungen endlich der ehemalige Kiosk aus Fördermitteln des Programms GISS gekauft werden. Der Fachdienst Stadtplanung und der Sanierungsträger streben an, dass zu Beginn des nächsten Jahres der Kiosk abgerissen wird. Damit wäre ein jahrelanges Problem endlich ge-

löst. Für die dann freie Fläche sollen gemeinsam mit den Bewohnern Ideen für eine Nachnutzung entwickelt werden. Das Nachbarschaftsbüro und der Quartiersmanager freuen sich allerdings jetzt erstmal auf eine Party zum Abbruch. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Satış kulübesi probleminin çözümü

Bir zamanların satış kulübesi, GISS-taşıma araçlarından satın alınabiliyordu ve gelecek yılın başında kaldırılıyordu. Bunun kaldırılmasıyla birlikte boş kalan alan içinde orada oturanlarla birlikte, tekrar değerlendirme için fikirler üretilecektir.

Решение проблемы с киоском

Прежний киоск был куплен на средства GISS, а в начале следующего года он подлежит сносу. Совместно с жителями города разрабатываются идеи, что следует организовать на освободившейся площади.

Die Zukunft des Wolleparkes Wer ist Ansprechpartner im Wollepark?

Die zwangsverwalteten Wohnungsbestände der Jürgens KG stehen vor einem Verantwortungswechsel. Das amerikanische Unternehmen Lone Star hat die Forderungen der HvB Real Estate Bank aus München in einem Gesamtpaket von rund 3,6 Milliarden Euro gekauft. Der bisherige Zwangsverwalter hat seine Tätigkeit abgegeben und das Amtsgericht setzt zum 1. Dezember 2004 voraussichtlich einen neuen Zwangsverwalter ein. Mit ihm werden die nächsten Gespräche über die Zukunft des Wolleparkes geführt und so schnell wie möglich mit Vertretern von der Firma Lone Star Kontakt gesucht. Aktuell ändert sich nichts an der Situation im Wollepark. Die Stadt und der Sanierungsträger GEWOBA

gehen jedoch davon aus, dass Anfang des Jahres 2005 erste Kontakte erfolgt sind und Gesprächsergebnisse mit Vertretern von Lone Star vorgelegt werden können.

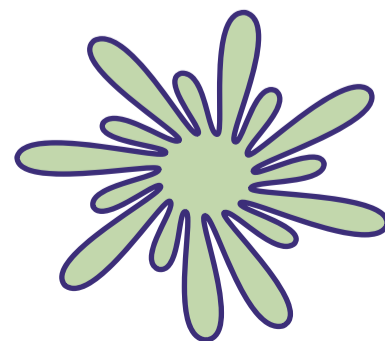
Ein Projekt wie der Abriss der Westfalenstraße 8 kann jetzt nicht realisiert werden. Hierzu müssen mit dem neuen Zwangsverwalter und Lone Star Gespräche geführt werden.

Wollepark'da muhatap kişi kimdir?

Jürgens KH'nin zorunlu olarak yönetilen mevcut konutları bir sorumluluk değişimi önündedir. Amerikan şirketi Lone Star, HvB Real Estate Bankasının alacaklarını satın aldı. Muhtemelen 1 Aralık 2004 tarihine kadar asliye hukuk mahkemesi yeni bir zorunlu yönetici tayin edecektir.

Кто ведет переговоры от лица Воллепарка?

Принудительно управляемому объекту жилой недвижимости фирмы Jürgens KG предстоит смена управляющего. Американская компания Lone Star выкупила притязания на него у банка HvB Real Estate Bank. Предположительно 1 декабря 2004 года участковый суд назначит нового официального управляющего секвестрированным имуществом.





Gemeinsame Aktion gegen den Müll in der Pommernstraße

In einer Gemeinschaftsaktion mit dem Fachdienst Umwelt, dem Nachbarschaftsbüro Wollepark, der Polizei und der Firma Simchen wurden am 5. August und am 1. September 2004 zwei „Vor-Ort-Termine“ in der Pommernstraße organisiert.

Hintergrund war die ständige Verschmutzung durch Abfall verschiedenster Art auf dem Wendepunkt der Pommernstraße, der

zur Stadt gehört. Mit den Bewohnerinnen und Bewohnern wurden zahlreiche Gespräche geführt und über ordnungsgemäße Mülltrennung informiert. Dabei wurden auch Handzettel in verschiedenen Sprachen verteilt.

Parallel zu den Aktionen wurden durch Absprache mit dem Fachdienst Umwelt und der Firma Simchen Container für die „Gelben Säcke“ bei den Hauseingängen aufgestellt. Die „Gelben Säcke“ waren das Hauptproblem bei den regelmäßigen Müllansammlungen. Der Erfolg stellte sich sehr schnell ein: bereits seit dem ersten Termin vor Ort ist der Wendepunkt bzw. Parkplatz sauber geblieben! Offensichtlich war hier Aufklärung sehr notwendig.

Das Nachbarschaftsbüro wird auch in Zukunft eng mit dem Fachdienst Umwelt zusammenarbeiten, um weitere Verbesserungen beim „Dauerbrenner“ Müll im Quartier Wollepark zu erreichen. Die Planungen für 2005 sind bereits erfolgt.

Pommerstrasse'deki çöpe karşı ortak faaliyet

Uzman çevre hizmeti ile birlikte yapılan toplu faaliyette, komşu büro Wollepark, polis ve firma Simchen ile Ağustos ve Eylül 2004 tarihinde Pommerstrasse'de iki tane „diş mahalle randevusu“ organize edildi. Arka planda, Pommerstrasse'nin dönüş alanının çöp yüzünden devamlı olarak kirlilik altında olduğu vardı. Orada oturanlarla çöplerin ayrılması hakkında görüşmeler yapıldı ve bilgiler verildi. Burada bu konunun aydınlığa kavuşmasının çok önemli olduğu anlaşıldı, çünkü ilk randevudan itibaren dönüş alanı (Wendepunkt) temiz kalmaya başladı!

Совместная акция за чистоту на Поммер-штрассе

В совместной акции со Службой охраны окружающей среды, Бюро добрососедства Воллепарка, полицией и фирмой Зимхен (Simchen) в августе и сентябре 2004 года были организованы два мероприятия на Поммер-штрассе. Основанием стала постоянная загрязненность площадки для сбора мусора на улице Поммер-штрассе. С жителями было организовано общение и предоставлялась информация о разделении мусора. Очевидно, что здесь жителям были необходимы разъяснения, так как уже после первого подобного мероприятия площадка стала чистой!

Wir wünschen frohe
Weihnachten
und ein
glückliches neues Jahr!



Size mutlu bir
Noel Bayramı
ve saglikli
ve huzurlu yeni
bir yıl diliyoruz!



С наилучшими
пожеланиями к
рождеству и
успехов в новом
году!



Aufklärung tat not – Inzwischen bleibt der Platz an der Pommernstraße sauber

Der Quartiersfonds Wollepark – Was ist das?

Oft sind es kleine Aktionen, die große Wirkung im Stadtteil entfalten können: Eine Pflanzaktion, ein Straßenfest oder auch nur die Übersetzung eines Informationsblatts – aber für solche Projekte fehlt häufig das Geld. Hier setzt der „Quartiersfonds Wollepark“ ein. Der Quartiersfonds ist eine „Stadtteilkasse“, aus der kleinere Projekte für das Quartier Wollepark bezahlt werden können. Damit das Geld aus dem Quartiersfonds sinnvoll für den Wollepark und seine Bewohnerschaft eingesetzt wird, entscheidet der „Bewohnertreff“ über das Geld im Quartiersfonds. Verteilt werden können aber nur Gelder, die vorhanden sind, daher ist der Quartiersfonds auf Spenden angewiesen.

Erste Spenden hat der Quartiersfonds Wollepark bereits erhalten: Fraktionsmitglieder der Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Delmenhorster Rat spendeten 50 € und legten damit den Grundstein für den Quartiersfonds. Das Lehrerkollegium der Parkschule hat 51 € für den Quartiersfonds gespendet. Ein Betrag von 200 € wird aus einer Spende der Polizeiinspektion Delmenhorst an das Nachbarschaftsbüro in den Quartiersfonds fließen. Wichtig ist, dass möglichst viele weitere Spender in nächster Zeit diesem Beispiel folgen werden, damit

schon bald die ersten Projekte angegangen werden können.

Spenden können auf folgendes Konto überwiesen werden:

Diakonisches Werk Delmenhorst
Landessparkasse zu Oldenburg
Zweigstelle Delmenhorst
BLZ 280 501 00
Konto 724070

Verwendungszweck: Quartiersfonds (Projekt-Nr.: 166 50 10)
Für die Anträge an den Quartiersfonds gilt: Der formlose Antrag auf Bezuschussung aus dem Quartiersfonds wird beim Nachbarschaftsbüro Wollepark gestellt. Anträge können von BewohnerInnen und BewohnerInnengruppen oder vom Nachbarschaftsbüro Wollepark in Abstimmung mit BewohnerInnen gestellt werden.

Weitere Informationen zum Quartiersfonds gibt es beim Quartiersmanagement:

Nachbarschaftsbüro Wollepark
Quartiersmanagement
Daniel Wölffe
Am Wollepark 2
27749 Delmenhorst
Tel.: (04221) 123985
Fax: (04221) 123984
Email:
quartiersmanager@hotmail.com

Wollepark konut fon`u - bu nedir?

Konut fon`u bir „semt kasasıdır“, bu kasadan Wollepark konutları için olan ufak projelerin ödemesi yapılıyor. „Oturamlar buluşması“ konut fon`undaki paranın ödemesi hakkında karar veriyor. Yanlız burada sadece mevcut olan para dağıtılabiliyor, çünkü konut fon`u sadece bağışlarla ayakta kalıyor. İlk bağışları Wollepark konut fon`u şimdiden toplamış, eğer bu bağışların devamı gelecek olursa, en kısa zamanda ilk projeler başlatılabilecektir.

Жилищный фонд Воллепарка – Что это такое?

Жилищный фонд – это своего рода „районная касса“, из которой могут финансироваться мелкие проекты, касающиеся жилищного фонда Воллепарка. „Собрание жителей“ принимает решение о выдаче средств квартирному фонду. Однако распределяться могут лишь имеющиеся в кассе средства, поэтому жилищный фонд зависит от пожертвований. Первые пожертвования жилищный фонд Воллепарка уже получил, если поступление средств продолжится, в ближайшем будущем они могут быть направлены на первые проекты.

Das Frauenbüro informiert über das Gewaltschutzgesetz bei häuslicher Gewalt

Das Frauenbüro der Stadt Delmenhorst möchte auf ein Thema aufmerksam machen, das leider immer noch eine brisante Aktualität aufweist: Jedes Jahr fliehen in Deutschland mehr als 40.000 misshandelte Frauen vor häuslicher Gewalt ins Frauenhaus, viele mit ihren Kindern.

Seit Anfang 2002 gilt das Gewaltschutzgesetz. Es gilt: das Opfer bleibt, der Täter muss gehen, damit werden Frauen und Kinder, die Opfer von häuslicher Gewalt sind, besser geschützt. Geschlagene Frauen müssen nicht mehr in jedem Fall aus der gemeinsamen Wohnung flüchten. Sie können vor Gericht durchsetzen, dass sie alleine in der gemeinsamen Wohnung leben dürfen, der Mann also keinen Zutritt mehr hat.

Frauen, die zu Hause Gewalt erleben müssen, können jetzt beim Gericht beantragen, die gemeinsame Wohnung alleine zu erhalten (Antragsstelle: Cramerstr. 183, Tel. 126 22 43). Sie sollten sich bei der Kontaktstelle Häusliche Gewalt im Frauenhaus (Tel. 96 81 81) beraten lassen.

Frauen, die sich zu Hause nicht mehr sicher fühlen, können auch mit ihren Kindern Schutz im Delmenhorster Frauenhaus (Tel. 96 81 81) suchen.

Männer, die ihre Frauen misshandeln, können von der Polizei ein Hausverbot erhalten und dürfen dann die gemeinsame Wohnung nicht mehr betreten. Wer gegen diese Verbote verstößt, muss mit Gefängnis und Geldstrafe rechnen.

STADT DELMENHORST
Frauenbüro
Tel. (0 42 21) 99 20 01
Fax (0 42 21) 99 11 71
E-mail: frauenbeauftragte@delmenhorst.de

Kadınlarbürosuevdeyaşanan şiddete yönelik, şiddetten koruyan yasa hakkında bilgi veriyor

Almanya'da her yıl 40.000'nin üzerinde, evlerinde şiddete maruz kalan kadınlar, kadınlar evine kaçıyor. 2002 yılının başından bu yana şiddetten koruyan yasa geçerlidir. Geçerli olan: Kurban kalacaktır, katil gitmek zorundadır. Böylelikle evlerinde kurban olarak seçilen kadınlar daha iyi korunacaktır. Evlerinde, ailelerinde şiddet gören kadınların, kadınlar evindeki aile şiddeti temas yerinden bilgi edinmeleri gerekir (Tel. 96 81 81). Eşlerine kötü muamele eden erkekler, polis tarafından ev yasağı alabilirler ve ortak yaşadıkları eve bundan böyle bir daha giremezler.

Женский комитет распространяет информацию о Законе о защите от насилия в семье

Ежегодно в Германии более 40000 женщин убегают в женский приют из семей из-за бытового насилия. Закон о защите от насилия действует с начала 2002 года. Правило таково: жертва остается, виновник уходит. Таким образом, женщины – жертвы насилия в семье – оказываются лучше защищены.

Женщины, вынужденные испытывать насилие в семье, должны обратиться за консультацией в контактную службу по насилию в семье в женском приюте (тел. 96 81 81). На мужчин, жестоко обращающихся со своими женами, в полиции может быть наложен запрет посещать прежнее жилище, после чего они не имеют права появляться в прежней общей квартире.





Akteure des Wollepark stellen sich vor

An dieser Stelle werden in loser Folge die Akteure im Stadtteil Wollepark vorgestellt.

Die Hauptschule im Wilhelm-von-der-Heyde-Schulzentrum

Die Wilhelm-von-der-Heyde-Hauptschule besuchen zurzeit 448 Schülerinnen und Schüler, die sich auf 19 Klassen verteilen. Ungefähr jeder sechste wohnt im Gebiet des Wollepark.

Wir freuen uns sagen zu können, dass die verschiedenen Nationalitäten (ca. 20) in unserer Schule spannungsfrei zusammen lernen können und wir jeden Tag die Vielfalt der Völker praktizieren.

Für Schüler, die direkt aus dem Ausland zu uns kommen, haben wir eine spezielle Förderklasse eingerichtet, übrigens die einzige in Delmenhorst im Sekundarbereich I.

Hier lernen diese Schüler zunächst schwerpunktmäßig die deutsche Sprache. Dabei wird auch die gegenseitige Akzeptanz gelernt. Wenn sie die Sprache erlernt haben, wechseln sie nach 6 – 15 Monaten in eine Regelklasse über.

Seit einigen Jahren haben wir unseren Schwerpunkt darauf gelegt, Schüler möglichst optimal auf die Berufswelt vorzubereiten. Deshalb führen wir in den Jahrgängen 8, 9 und 10 jeweils ein Praktikum durch. Ferner machen wir viele Betriebsbesichtigungen. Einmal im Schuljahr laden wir Betriebe mit Auszubildenden

in unsere Schule ein. Dann erfahren unsere Schüler aus erster Hand, was sie in den verschiedenen Berufen erwartet.

Um unsere Schüler angemessen fördern zu können, haben wir am Montagnachmittag zwei Stunden Förderunterricht eingerichtet. Dadurch soll sichergestellt werden, dass versäumter Unterrichtsstoff zusammen mit dem Lehrer aufgearbeitet werden kann.

Kontakt: Wilhelm-von-der-Heyde-Hauptschule
Schulleiter Jürgen Borchers
Uhlandstraße 2
27753 Delmenhorst
Homepage: www.hs-nord.de

Wilhelm-von-der-Heyde-okul-merkezindeki temel eğitim okulu

Wilhelm-von-der-Heyde-temel eğitim-orta-okuluna şu anda 448 kız ve erkek öğrenci geliyor, bu öğrenciler 19 sınıfa paylaştırılmıştır. Biz okulumuzda çeşitli ulusların (20 civarında) gerginlik olmadan birlikte yaşamasından ve bu çeşiti her gün birarda izleyebilme imkanımız olduğundan dolayı çok mutluyuz. Birkaç yıldan beri öğrencilerimizi meslek hayatına hazırlamak için olabildiğince daha çok önem veriyoruz. 8.9. ve 10. sınıfların her birinde staj yaptırıyoruz. Öğrencilerimizi daha uygun şartlarda teşvik edebilmek için, pazartesi günleri öğle saatlerine 2 saat teşvik etme dersi koyduk.

Средняя школа в школьном центре Вильгельма фон дер Хайде

Среднюю школу Вильгельма фон дер Хайде посещают 448 учеников, которые учатся в 19 классах. Мы рады, что в нашей школе бесконфликтно учатся разные национальности (ок. 20), и каждый день становится для нас практикой этнического разнообразия. Уже несколько лет нашим главным приоритетом является оптимальная подготовка учеников к будущей профессии. В 8, 9 и 10 классах мы ввели производственную практику. Чтобы дать нашим ученикам необходимую подготовку, в понедельник во второй половине дня у нас организовано два часа производственного обучения.

Die Realschule im Wilhelm-von-der-Heyde-Schulzentrum



Buntes Treiben während der Projektwoche „Unsere Welt der Vielfalt“

Die Wilhelm-von-der-Heyde-Realschule ist organisatorisch selbstständig im Schulzentrum mit der Hauptschule untergebracht. Zurzeit besuchen 423 Schülerinnen und Schüler die Realschule an der Uhlandstraße. Die Integration der verschiedenen Kulturen ist der Schule besonders wichtig, denn die Schülerschaft setzt sich aus den unterschiedlichsten Kulturen zusammen.

Die Realschule hat sich mit der Projektwoche „Eine Welt der Vielfalt – Unsere Welt der Vielfalt“, gefördert durch LOS, ihrem selbst gesetzten Integrationsauftrag erneut verpflichtet. Während der Projektwoche im Mai 2004 haben alle Schülerinnen und Schüler an einem interkulturellen Trainingsprogramm teilgenommen, die eigene Herkunft erkundet und Einblicke in andere Kulturen erhalten.

Die Realschule ist sign-Schule. Durch das sign-Projekt wird die präventive Arbeit im Hinblick auf Sucht und Gewalt gestützt, verbunden mit dem Ziel die Lebenskompetenzen zu stärken. Die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Verantwortung, Ehrlichkeit und gegenseitige Achtung ist Bestandteil aller Unterrichtsfächer.

Verschiedene Erkundungsgänge als Vorbereitung auf die weitere berufliche oder schulische Laufbahn gehören genauso zum Schulprogramm wie Theaterbesuche, die verschiedenen Kontakte zur städtischen Galerie oder zu den Delme-Werkstätten. Die 10. Klassen setzen sich intensiv mit der deutschen Vergangenheit auseinander. Der Besuch einer KZ-Gedenkstätte ist Bestandteil des Unterrichts.

Schülerinnen und Schüler erhalten mit dem Realschulabschluss eine gute Basis für ihren weiteren Lebensweg. Der Erweiterte Realschulabschluss berechtigt, nach Klasse 10 ein Gymnasium zu besuchen.

Kontakt: Wilhelm-von-der-Heyde-Realschule
Schulleiterin Regina Claußen
Uhlandstraße 2
27753 Delmenhorst
Homepage: www.RS-WVDH-Delmenhorst.de
Email: Verwaltung@RS-WVDH-Delmenhorst.de

Wilhelm-von-der-Heyde-okul-merkezinin orta okulu

Wilhelm-von-der-Heyde-orta-okulunu (Realschule) şu anda 423 erkek ve kız öğrenci ziyaret ediyor. Okulumuz için çeşitli kültürlerin birbiriyle kaynaşması çok önemlidir, çünkü öğrenci sayımız farklı kültürlerden bir araya gelmiştir. Çeşitli keşif hareketleri gelecekteki mesleki veya okul hayatına hazırlık olarak görülüyor, bu aynı zamanda okul programına da aittir, tiyatro ziyaretleri, şehir galerisindeki farklı kontaklar veya Delme-Atölyeleri gibileri. Bu orta okuldan mezun olan öğrenciler gelecekte için iyi bir zemin hazırlamış öğrencilerdir.



Реальная школа в школьном центре Вильгельма фон дер Хайде

Реальную школу Вильгельма фон дер Хайде посещают 423 ученика. Интеграция различных культур особенно важна в этой школе, так как её ученики являются выходцами из разных культур. Различные образовательные мероприятия в русле подготовки к будущей профессиональной или академической карьере также включены в школьную программу – это посещение театров, контакты с городской картинной галереей и мастерскими Delme. С окончанием реальной школы ученики получают прочную базу для выстраивания своей будущей жизни.

Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

Vortrag in türkischer Sprache zum Gewaltschutzgesetz

Donnerstag, 16. Dezember 2004 von 10:00 bis 12:00 Uhr im Mütterzentrum, Breslauerstraße 55

GISS-Beirat „Wollepark“

Donnerstag, 3. Februar 2005 um 17:00 Uhr im Versammlungsraum der Westfalenstraße 6

Bewohnertreff „Extra“

Donnerstag, 16. Dezember 2004 um 16:00 Uhr, Jahresrückblick in gemütlicher Runde bei Kaffee, Tee, Kuchen und Weihnachtsgebäck im Nachbarschaftsbüro, Am Wollepark 2

Bewohnertreff im Januar

Donnerstag, 20. Januar 2005 um 18:30 Uhr im Nachbarschaftsbüro Wollepark

Bewohnertreff im Februar

Donnerstag, 10. Februar 2005 um 18:30 Uhr im Nachbarschaftsbüro Wollepark

Bewohnertreff im März

Donnerstag, 10. März 2005 um 18:30 Uhr im Nachbarschaftsbüro Wollepark

Internationales Frauenfrühstück

Einmal im Monat im Nachbarschaftsbüro (Termine können im

Nachbarschaftsbüro Wollepark erfragt werden, Tel. 123983)

Näherwerkstatt (LOS-Projekt)

Jeden Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr in der Evangelischen Familienbildungsstätte, Schulstraße 14

Sportprojekt

„Move on“ (LOS-Projekt)
Jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle der Parkschule

Deutschkurse für Frauen

Dienstags und freitags von 9:30 bis 11:00 Uhr im Nachbarschaftsbüro, neue Kurse ab Februar 2005 (Infos im Nachbarschafts-

büro Wollepark, Am Wollepark 2, Tel. 123983)



Impressum

Herausgeber:
Stadt Delmenhorst, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Stadtplanung, Am Stadtgraben 1
27749 Delmenhorst
gefördert mit Mitteln des Bundes und des Landes Niedersachsen aus dem Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“

Die **Wollepark Nachrichten** werden im Sanierungsgebiet an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:
Heinz-Jürgen Heimlich,
Fachdienst Stadtplanung der Stadt Delmenhorst und

Petra Kurzhöfer,
Sanierungsträger
GEWOBA Aktiengesellschaft Wohnen und Bauen, Bremen

Redaktion: Heinz-Jürgen Heimlich
Petra Kurzhöfer
Daniel Wölfe

Druck: Fink-Druck GmbH
Brandenburger Straße 4
27755 Delmenhorst

Leserbriefe stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Das Recht auf Veröffentlichung und Kürzung bleibt vorbehalten.